

Diese Ausgabe erscheint auch online



Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de

Freitag, 19. April 2024



Ortsverein Heuberg – Donautal

Wir wollen Ihnen an die Wäsche ...

DRK-Alt Kleider-Straßensammlung Samstag, 20. April 2024 ab 8 Uhr



Weitere Säcke für **unsere** DRK-Kleidersammlung erhalten Sie kostenlos bei

- Drogeriemarkt DREHPUNKT Stetten a. k. M.
- Metzgerei BOSCH, Schweningen
- RATHAUS, Hausen i. T.

Wir sammeln Kleidung, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Haushaltswäsche, Federbetten, Woldecken ...

Nicht sammeln können wir Matratzen, Stoffreste, Schneiderabfälle, Müll, Woll- und Garnknäuel, Spielzeug sowie ölverschmierte Lappen. Damit befüllte Säcke werden nicht mitgenommen.

Wir holen die Säcke in jeder Straße ab. **Bitte stellen Sie dafür Ihre Alt Kleider rechtzeitig zur Abholung am Straßenrand bereit.** Wir können jede Straße nur einmal durchfahren.

Sie haben uns verpasst? Bitte anrufen: (07573/2767)

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Kleiderspende, die wir an ein externes Verwertungsunternehmen verkaufen. Der Erlös der Sammlung wird ausschließlich hier in unserem Einzugsgebiet, zum Beispiel für unseren Ersthelfer-Einsatzdienst, verwendet. Tragbare Kleidung wird nicht geschreddert!

Wenn Sie sich sicher sein wollen, dass Ihre Spende dem Deutschen Roten Kreuz OV Heuberg-Donautal zugute kommt, dann stellen Sie Ihre Kleidersäcke bitte erst am Samstagmorgen vor Ihre Tür.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz,
Ortsverein Heuberg-Donautal

Das Rote Kreuz in
Beuron, Frohnstetten, Glashütte, Hausen i. T.,
Langenbrunn, Neidingen, Nusplingen, Schweningen,
Stetten a. k. M., Storzigen, Thiergarten



Amtliche Bekanntmachungen


Vorankündigung

Zur feierlichen Amtseinssetzung unseres neugewählten

Bürgermeisters Ewald Hoffmann

im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats lade ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Schwenningen, im Namen der Gemeinde recht herzlich ein

**auf Donnerstag, 02. Mai 2024, 19:00 Uhr
in die Heuberghalle Schwenningen.**



Vinzenz Greber
Stellvertretender Bürgermeister

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 10. April 2024

Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Offenlage (§§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB) und Satzungsbe- schluss

Nach der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“ geprüft und Abwägungsvorschläge erarbeitet.

Seitens der Öffentlichkeit wurden im Rahmen des Beteiligungsverfahrens gemäß § 3 Abs. 2 BauGB **keine** Stellungnahmen abgegeben.

Die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Sigmaringen hat in ihrer Stellungnahme darauf hingewiesen, dass die in der artenschutzrechtlichen Relevanzuntersuchung beschriebenen Vermeidungsmaßnahmen eingehalten und durch eine ökologische Baubegleitung überwacht werden müssen.

Die Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt Sigmaringen hat in ihrer Stellungnahme angeregt, im Bebauungsplan zwei Stellplätze pro Wohneinheit verbindlich festzusetzen, um den Parkdruck auf öffentlichen Straßen zu reduzieren.

Des Weiteren hat die Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt Sigmaringen in ihrer Stellungnahme aus Verkehrssicherheitsgründen gebeten, die Höhe der Einfriedungen entlang der Straße Laubühl auf 0,80 m zu beschränken. Im Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“ ist festgesetzt, dass die privaten Zufahrten so angelegt werden müssen, dass ausreichende Sichtverhältnisse in den Verkehrsraum gegeben sind.

Abschließend hat die Netze BW GmbH in ihrer Stellungnahme mitgeteilt, dass sich im Bereich der Baumaßnahme 0,4-kV-Freileitungen befinden. Dies wurde in die Hinweise des Bebauungsplanes aufgenommen. Die Netze BW GmbH wird im Zeitraum vom Mitte April bis Ende Mai 2024 in der Straße Laubühl einzelne Dachständer abbauen und die Stromleitung in die Straße verlegen.

Von Seiten des Gemeinderats wurden nun alle eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis genommen und entsprechend berücksichtigt. Den Abwägungsvorschlägen wurde zugestimmt. Der Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwen-

ningen wurde nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 GemO BW als Satzung beschlossen.

Die zusammen mit dem Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen aufgestellten örtlichen Bauvorschriften wurden ebenfalls gemäß § 74 LBO BW i.V.m. § 4 GemO BW als Satzung beschlossen.

Auf die an anderer Stelle in diesem Amtsblatt abgedruckte öffentliche Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Bebauungsplans „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen wird verwiesen.

Annahme von Spenden:

Bei der Gemeinde ist eine Spende zweckgebunden für die Schule von Rektor Martin Sedlaczek in Höhe von 80,- € eingegangen.

Die Bürgermeisterin erinnerte an die vor kurzem von Herrn Markus Buck anlässlich der Bauernkundgebung übergebene Spende für die Schule in Höhe von 2.170 €. Schulleiter Martin Sedlaczek hat diese Spende nun aufgestockt.

Der Annahme der Spende in Höhe von 80,- € wurde zugestimmt.

Straßenbeleuchtung:

Ergebnis der Standsicherheitsprüfung und Ergebnis der Revision

Bürgermeisterin Beck ging auf die Vorgeschichte ein. Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 27.07.2023 wurde das Angebot der NetzeBW zur Durchführung einer Revision angenommen und der Auftrag für die Standsicherheitsprüfung und die Erstellung der Betriebsplanung für die Straßenbeleuchtung an die NetzeBW vergeben. Der Angebotspreis lag damals bei 42.500 €.

Zwischenzeitlich liegt das Ergebnis vor. Die NetzeBW stellte anhand einer Präsentation das Ergebnis der Standsicherheitsprüfung, das Ergebnis der Revision und die Empfehlung zur Mängelbeseitigung vor. Außerdem gab es weitere Informationen zu einer Betriebsführung durch die NetzeBW.

Sie plädierte damals dafür, die langfristige technische Betriebsführung an die Spezialisten der Netze BW übertragen zu lassen.

Insgesamt wurde in den vergangenen Wochen bei 349 Leuchtstellen und acht Schaltschränken die Revision durchgeführt. Darunter befanden sich 290 LED-Leuchten, 35 konventionelle dekorative Pilzleuchten und 24 konventionelle technische Kofferleuchten. Zusätzlich überprüften die Spezialisten die Standsicherheit von 276 Masten, wobei alle die Prüfung für weitere sechs Jahre bestanden. Trotzdem gab es Mängel, wie bei 32 Masten Rost an der Erdoberkante, jeweils sieben schief stehenden oder verbeulten Masten oder drei Masten mit unzureichenden Fundamenten. Bei 72 Lichtmasten seien die Kabelübergangskasten defekt, bei 39 Masten seien entweder ein falscher Querschnitt oder fehlende Masterdungen zu beklagen.

Bastian Käfer von NetzeBW gab den Gemeinderäten Empfehlungen, wobei sich die Umsetzung aller auf Empfehlungen auf 82.000 Euro summieren würde.

Konkret käme das Auswechseln von fünfzehn Masten auf 45.000 Euro, das Auswechseln der Kabelübergangskästen auf 12.000 Euro, die Erneuerung von drei Schaltstellen auf 18.000 Euro oder das Geradestellen von neun Masten auf 5400 Euro.

Bürgermeisterin Beck gab dem Gemeinderat die Empfehlung, in den Haushaltsplänen ab 2024 entsprechende Mittel einzuplanen. Ein Betriebsplan sei die Grundvoraussetzung für die Arbeit der NetzeBW.

Von dort aus sollen in Bälde weitere Informationen geliefert werden, sodass dann vom Gemeinderat Entscheidungen gefällt werden können.

Bürgermeisterin Beck plädierte dafür, die Verantwortung für das Straßenbeleuchtungsnetz an die Netze BW zu übertragen. „Wir haben selbst keine Elektriker im Bauhof“, begründete sie dies.

Dann würde die Anlagenverantwortung vom Bürgermeister der Gemeinde auf die Netze BW wechseln.

Es soll nun eine Priorisierung der Einzelmaßnahmen erfolgen, damit der bisherige Rat sich abschließend nochmals mit der Straßenbeleuchtung befassen kann.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse:

- Ein Antrag eines Grundstückseigentümers auf Einbeziehung eines Grundstücks zum baurechtlichen Innenbereich wurde abgelehnt.
- Der Fällung eines Baumes auf einer öffentlichen Grüninsel wurde zugestimmt. Gleichzeitig wird an dieser Stelle jedoch wieder ein neuer Baum gepflanzt.
- Die Gemeinderäte haben über die Schaffung einer Ausgleichsfläche für ein sog. „24 a Biotop“ beraten und beschlossen, dass die Verwaltung diesbezüglich Kontakt mit dem Landratsamt Sigmaringen aufnehmen soll. Gleichzeitig wurde der vom Fachbereich Umwelt als Ausgleichsfläche vorgeschlagenen Fläche für das „24 a Biotop“ zugestimmt.
- Einem Kaufantrag einer Grundstücksfläche im Bebauungsplangebiet „Talstraße-Ost“ wurde zugestimmt.
- Anlässlich der Straßenbauarbeiten der Ortsstraße „Alte Pfarrstraße“ wurde entschieden, die Wasserleitungshausanschlüsse bis zum Wasserzähler im Haus grundsätzlich zu erneuern. Ansonsten wird an der Grundstücksgrenze ein Wasserzähler-schacht eingebaut.

Ende des Sitzungsberichts

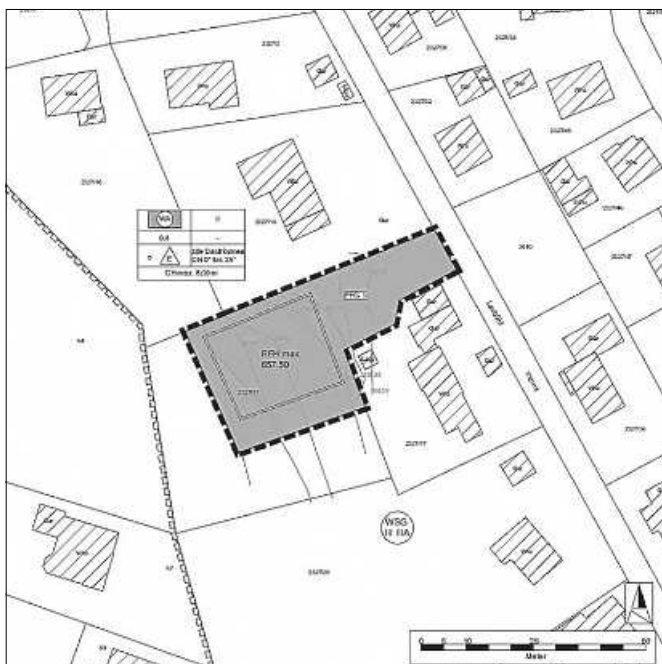
Amtliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen

Der Gemeinderat der Gemeinde Schwenningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 10.04.2024 den Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils selbstständige Satzung nach § 4 Gemeindeordnung (GemO) beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Laubühl, 1. Änderung“ besitzt eine Größe von ca. 1.329 m² und umfasst teilweise das Flurstück 2327/17. Das Plangebiet grenzt im Norden an ein bebautes Grundstück (Flst. 2327/10). Des Weiteren grenzt das Plangebiet im Nordosten an die Straße Laubühl (Flst. 2327/18) sowie im Westen und Süden unmittelbar an die großen zum Teil bebauten sowie gehölzreichen Grundstücke (Flst. 64, 67 und 2327/20) an.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom 25.03.2024. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus nachfolgendem Kartenausschnitt.



Lageplan Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen, Büro Fritz & Grossmann Umweltplanung GmbH, Balingen, vom 25.03.2024

Der Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft

(vgl. § 10 Abs. 3 BauGB)

Der Bebauungsplan kann in Plan und Text, einschließlich der örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO BW, der Begründung und der artenschutzrechtlichen Relevanzuntersuchung (HPA) von diesem Tag an im Rathaus der Gemeinde Schwenningen, Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Das Ergebnis der Prüfung der während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie die Nachweisdokumentation für naturschutzfachliche Maßnahmen werden ebenfalls ausgelegt. Jedermann kann den Bebauungsplan einschließlich der oben genannten Unterlagen einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Weiterhin kann der in Kraft getretene Bebauungsplan „Laubühl, 1. Änderung“, Gemarkung Schwenningen gemäß § 10a Abs. 2 BauGB auf der Internetseite der Gemeinde Schwenningen unter <https://www.schwenningen.de/gemeinde/schwenningen-aktuell> (Pfad: www.schwenningen.de > Startseite > Gemeinde > Schwenningen aktuell) eingesehen werden. Die Unterlagen werden zudem über das zentrale Internetportal des Bundes und der Länder unter folgendem Link

<https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> zugänglich gemacht.

Hinweise:

Folgende Verletzungen sind gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Einbeziehungssatzung unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Schwenningen geltend gemacht worden sind:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägungsvorgänge.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB in der derzeit geltenden Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gemeinde Schwenningen, 19.04.2024

gez. Roswitha Beck
Bürgermeisterin



Landratsamt bittet um zügige Aufarbeitung von Fichtenschadholz

Sogenannter Schneebruch hat im Winter zu teilweise großen Mengen an Schadholz in den Wäldern auf der Gemarkung Schweningen geführt. Betroffen sind vor allem die Privatwälder in den Gewannen Schnaitkapf, Ofenloch und Duckenacker. Die meist in einigen Metern Höhe abgebrochenen Fichten sowie der danebenliegende Rest des Baumes bietet dem Fichten-Borkenkäfer eine optimale Möglichkeit, um in den ersten warmen Tagen des Jahres seine neue Brut anzulegen.

Diese Schadhölzer sollten am besten umgehend, spätestens jedoch vor dem Ausflug der Jungkäfer aufgearbeitet und abtransportiert werden. Nach dem ersten Schwärmflug der Käfer in diesen Wochen bleiben dafür höchstens vier bis fünf Wochen Zeit. Deshalb bittet der Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen die Privatwaldbesitzer darum, ihren gesamten Wald auf angefallenes Fichtenschadholz zu kontrollieren und dieses gegebenenfalls möglichst zeitnah aufzuarbeiten. Wichtig ist dabei die Arbeitssicherheit: Wer im Wald arbeitet, sollte das mindestens zu zweit tun und sich vorab über den nächstgelegenen Rettungspunkt informieren.

Im Rahmen eines Harvestereinsatzes unterstützt das Landratsamt die Privatwaldbesitzer auch gerne bei der Schadholzaufarbeitung.

Interessierte können sich dafür bis **Montag, 22. April 2024**, per E-Mail an die zuständige Revierleiterin Patricia Pöhler wenden: patricia.poehler@lrasig.de. Für eine schnelle Bearbeitung sollte neben dem eigenen Namen auch die Flurstücksnummer des Waldstücks angegeben werden.

Heuberghalle für den Sportbetrieb geschlossen:

Wir bitten um Beachtung!

Die Halle bleibt aufgrund der Amtseinsetzung des neuen Bürgermeisters am

**Donnerstag, 02.05.2024 ganztags sowie am
Freitag, 03.05.2024 vormittags**

für den Sportbetrieb geschlossen.

Wasser/Gießen auf dem Friedhof

Ab sofort ist auf dem Friedhof an den Wasserstellen das **Wasser wieder aufgedreht** und es kann wieder Wasser zum Gießen der Gräber entnommen werden.



Gießkannen haben wir ebenfalls wieder zur Verfügung gestellt. Zur Entnahme bitte eine 2-€-Münze mitnehmen.

Auch die Toiletten in der Leichenhalle sind nun wieder geöffnet.

Wir bitten um Beachtung!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schweningen,
Alte Pfarrstraße 9,
72477 Schweningen,
Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Roswitha Beck,
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schweningen,
oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Korrektur zur Information über Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen im Gemeindegebiet im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg:

Aufgrund eines Versandfehlers wurde unsere Gemeinde durch die LUBW irrtümlich über faunistische und floristische Kartierungen in unserem Gemeindegebiet informiert. Es finden in diesem Jahr keine solchen Kartierungen auf dem Gebiet unserer Gemeinde statt.



Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Online-Veranstaltung für junge Eltern zur Ernährung von Kindern im ersten Lebensjahr

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am **Dienstag, 14. Mai 2024, von 10 Uhr bis 11:15 Uhr** ein Online-Seminar für junge Eltern an. Dabei erläutert Angelika Lindner, Referentin für Bewusste Kinderernährung, worauf es bei der Ernährung von Säuglingen im ersten Lebensjahr ankommt, damit sich das Kind gesund entwickeln kann. Mit vielen Beispielen zeigt die Referentin, wie das Kind Schritt für Schritt an die Breimahlzeiten herangeführt wird. Außerdem gibt es Rezepte und Anleitungen, damit die Babybrei selbst hergestellt werden können.

Anmeldungen zum Seminar sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Der Link für das Webinar wird den Teilnehmenden einen Tag vor der Veranstaltung zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Neuer Jugendzahnarzt nimmt die Arbeit auf

Nach dem Ende der Corona-Pandemie hat das Sigmaringer Gesundheitsamt wieder die schulzahnärztlichen Untersuchungen aufgenommen – und das mit einem neuen Zahnarzt. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Carsten Abel einen jungen Zahnmediziner für die Aufgaben im Landkreis Sigmaringen gewinnen konnten“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit des Landratsamts Sigmaringen. Jedes eingeschulte Kind im Landkreis Sigmaringen wird im Laufe von zwei Schuljahren untersucht. Der Zahnarzt erhebt den Zahnstatus und gibt dem Kind bei eventuellem Behandlungsbedarf eine Elterninformation zur Weiterleitung an den behandelnden Zahnarzt mit.

„Nach ersten Eindrücken besteht zwar nur bei wenigen Kindern die Notwendigkeit einer zahnärztlichen Behandlung, bei diesen sind Zahndefekte jedoch oft recht schwer“, sagt Carsten Abel. „Umso wichtiger ist es, dass gerade diese Kinder rasch in ein zahnmedizinisches Versorgungssystem eingebunden werden.“

Unterstützt wird der Zahnarzt des Gesundheitsamts von der regionalen Arbeitsgemeinschaft Zahnmedizin (RAZ). Deren Prophylaxeteam besucht Kitas und Schulen und klärt Kinder und Eltern über richtige Zahnpflege und über wichtige Maßnahmen zur Verhütung von Karies auf.

Am wichtigsten sind dabei:

- gründliches Zähneputzen
- eine gesunde Ernährung
- die Vermeidung zuckerhaltiger Lebensmittel und süßer Getränke
- Fluoridierungsmaßnahmen

Die Zahngesundheit liegt bei kleinen Kindern in der Verantwortung der Eltern. Sobald der erste Zahn sichtbar ist, sollte er geputzt werden. Die Bundeszahnärztekammer empfiehlt, die Zähne der Kinder bis zum Ende der ersten Klasse einmal täglich nachzuputzen. Auch bei älteren Kindern sollte die Mundhygiene von den Eltern kontrolliert werden.

„Bereits die Pflege der Milchzähne ist wichtig, da sie als Platzhalter fungieren“, sagt Zahnarzt Carsten Abel. Durch ausgedehnten Kariesbefall könnten sich Milchzähne verschieben, was den permanenten Zähnen den Durchbruch erschweren kann. „Es ist nie zu spät, mit einer guten Mundhygiene zu beginnen.“



Carsten Abel ist als neuer Jugendzahnarzt für das Sigmaringer Gesundheitsamt im Einsatz. Sein Rat: Sobald der erste Zahn sichtbar ist, sollte er geputzt werden.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 21.04.2024

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Dr. Busch Bittelschießerstr. 7 Tel: 07571/13654
72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

Tierarztpraxis Dr. Metzger Mühlstr. 41 Tel: 07434/316030
72479 Straßberg

Bundeswehr Schießwarnung



Schießwarnung Nr. 17/2024

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 22.04.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Dienstag, 23.04.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Mittwoch, 24.04.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Donnerstag, 25.04.2024	06:45 Uhr - 16:15 Uhr		Sprengen
Freitag, 26.04.2024	06:45 Uhr - 12:30 Uhr		Sprengen
Samstag, 27.04.2024	Kein Schießen		
Sonntag, 28.04.2024	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit „Spr“ gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER“

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägersdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Stellenbörse Schwenningen Stetten a. k. M. • Beuron • Irndorf • Bärental



GEMEINDE IRNDORF

Die Gemeinde Irndorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt (unbefristet) eine/n engagierte/n und zuverlässige/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Schwerpunkte Ihres Aufgabengebiets sind insbesondere

- Sachbearbeitung im Bereich Bürgerbüro
- Sekretariatsaufgaben
- Gemeindemitteilungsblatt

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte
- Idealerweise Erfahrung in der Arbeit im Bürgerbüro
- Gute IT-Kenntnisse
- Eigeninitiative, Organisationstalent und breites Engagement

Unser Angebot:

- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen und Schulungen
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis **zum 19.05.2024** unter Angabe eines möglichen Eintrittstermins an folgende Adresse richten:

**Gemeindeverwaltung Irndorf, Eichfelsenstraße 22,
78597 Irndorf, gerne auch per E-Mail: info@irndorf.de.**

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Jürgen Frank (Tel. 07466/227, E-Mail: buergermeister@irndorf.de) oder Frau Tanja Rebholz (Tel. 07466/227, E-Mail: info@irndorf.de) gerne zur Verfügung.

Eine vertrauliche Behandlung ist selbstverständlich.

Neues aus der Bücherei

Bücherflohmarkt in der Bücherei - Aktion Lesestart

Schnäppchenjäger aufgepasst!

Zurzeit findet in der Bücherei wieder ein großer Bücherflohmarkt statt.

Viele gespendete Bücher aus allen Sachgebieten sowie aussortierte Bücher der Bücherei laden zum Stöbern und Kaufen ein.

Während der normalen Ausleihzeit der Bücherei

montags, von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr

können Sie in dem reichhaltigen Angebot stöbern und Ihre Auswahl treffen.

Jedes Teil kann für 1 € erworben werden.

Der Erlös des Bücherflohmarktes kommt der Bücherei in Form von neuen Büchern zugute.

Aktion Lesestart

Alle Kinder, die in diesem Jahr 3 Jahre alt werden, dürfen sich in der Bücherei ihr **kostenloses Lesestart-Set** abholen. Dieses Set beinhaltet ein kleines Bilderbuch und viele Informationen für die Eltern.

Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder von dem Angebot Gebrauch machen würden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Büchereiteam

Nachrichten der Schulen

Jugendmusikschule Zollernalb



Ganz Ohr: Frühlingsklänge!

Samstag, 27. April 2024 um 17.00 Uhr

Alte Friedhofskirche Nusplingen

Schülerinnen & Schüler der JMS-Zollernalb & der Kallenbergschule Nusplingen singen, musizieren & sprechen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihre Spende!



Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 18.04.2024 - 28.04.2024

Samstag, 20.04.2024

Stetten a.k.M. 17:00 Uhr Dankandacht
Frohnstetten 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an Rosa und Wilhelm Dreher und verstorbene Angehörige

Sonntag, 21.04.2024 vierter Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 4,8-12 L2: 1 Joh 3,1-2
Schwenningen 09:00 Uhr Eucharistiefeier
Storzigen 10:30 Uhr Eucharistiefeier
Hartheim 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Hartheim 11:30 Uhr Taufe

Dienstag, 23.04.2024

Heinstetten 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.04.2024

Nusplingen 08:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28.04.2024 fünfter Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 9,26-31 L2: 1 Joh 3,18-24
Heinstetten 09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an Rosmarie Löffler, Berta Quarleiter
Frohnstetten 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Schwenningen 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M. 10:30 Uhr Familiengottesdienst

Gebetskreise:

Kirche Schwenningen:

Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr
 Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Jugendheim Don Bosco

Kirche Heinstetten:

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr
 Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer
 Jeden Sonntag um 18:30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche

Kirche Hartheim:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:

Homepage: www.se-heuberg.de

Pfarrer Markus Manter,

Tel.: 07573/2215, markus.manter@se-heuberg.de

Diakon Paul Gasser,

Tel.: 07573/2215, paul.gasser@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173/9860199 melden.

Diakon Michael Adelbert,

Tel.: 07573/2215, michael.adelbert@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a.k.M.

Montag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 07573/2215

Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
 Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a.k.M.
 E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen:

Wir bitten um Beachtung:

Mitteilungen für die kirchlichen Nachrichten müssen bei uns im Pfarrbüro bis spätestens Donnerstag 10:00 Uhr eingegangen sein. Später eingegangene Mitteilungen können nicht mehr berücksichtigt werden oder werden im darauffolgenden Amtsblatt veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank.

Taufe:

Der nächste **Tauftermin** in unserer Seelsorgeeinheit ist **am Samstag, 18.05.2024 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Kolumban in Schwenningen.**

Das Taufgespräch findet am Montag, 06.05.2024 um 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Stetten a.k.M. statt.

Bitte melden Sie Ihr Kind vor dem Taufgespräch telefonisch im Pfarrbüro an.

Vielen Dank.

Gute Besserung:

Die Hefte „Gute Besserung“ für den Monat April, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a.k.M. abgeholt werden.

Ökumenischer Taferinnerungsgottesdienst

28.04.2024
 10:30 Uhr
 auf dem Mauritianusplatz
 vor der kath. Kirche

Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.

- Bei Sonnenschein findet der Gottesdienst im Freien, bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche statt.
- Bitte zielen Sie sich wetterentsprechend an und bringen Sie sich eine eigene Sitzgelegenheit mit. Für die Kinder werden Plätze bereitgehalten.
- Die Parkmöglichkeiten sind begrenzt. Denken Sie an die Umwelt und gehen Sie, wenn möglich, zu Fuß.

Logos: Evangelische Kirchengemeinde Stetten am kalten Markt, Kirche mit Kruzifix, HELDENC-SCHULE

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.



Gottesdienste/Veranstaltungen:

Samstag, 20. April 2024

10:30 Uhr – Konfi-Unterricht
 14:30 Uhr Meßkirch

Sonntag, 21. April 2024

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (mit Pfr. Samuel Schelle)
Evang. Kirche

(Jubilate)

Montag, 22. April 2024

15:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
Evang. Gemeindehaus, Stetten

Mittwoch, 24. April 2024

09:30 Uhr Treffen der Krabbelgruppe
Evang. Gemeindehaus, Stetten

Sonntag, 28. April 2024 (Kantate)

10:00 Uhr ökum. Familiengottesdienst (mit Pfr. Schelle, Pfr. Manter und dem KiGo Team)
Platz vor der kath. Kirche

Evang. Kirche, Stetten Sprechzeiten Pfarrbüro:

Dienstagvormittag von 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
 Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr

Pfarramtssekretärin: Regina Grätius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, **E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung

Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten

Pfarrer: Samuel Schelle

Telefon: 07573/5304 oder in dringenden Fällen 0151/20203374

E-Mail: Samuel.Schelle@kbz.ekiba.de

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111

Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de

E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. **2. Korinther 5,17**

Unsere Vereine berichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heuberg-Donautal



It's a Match!

BLUTSPENDE

Donnerstag **25** April
Stetten am kalten Markt
 Alemannenhalle
 Jahnstraße 5
14:30 - 19:30 Uhr

blsp.stetten.drk-heuberg-donautal.de

Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de

SPENDE **BLUT** BEIM ROTEN KREUZ

Freiwillige Feuerwehr Schwenningen



Feuerwehrprobe

Am **Donnerstag, den 18. April 2024, um 20:00 Uhr**, findet eine Feuerwehrprobe für die Einsatzabteilung statt.

Ich bitte um pünktliches und **vollzähliges** Erscheinen.

Christine Siber, Schriftführerin

Wanderung

Am Sonntag, dem **21. April 2024, um 10:00 Uhr** treffen wir uns an der **Heuberghalle**. Von dort aus wandern wir den Stetterweg, Heub, Richtung Glashütte, am Trauf entlang. Hier können wir auch mal einen Blick ins wunderschöne Donautal genießen. Der Rundweg Richtung Schloss Hausen führt uns dann direkt zur Vesperpause, die wir auf dem Parkplatz einnehmen werden.

Diejenigen, denen die Strecke hier schon reicht, können zurück nach Schwenningen wandern. Für den Rest, der noch mehr Kilometer machen möchte, geht es über die Straße Richtung Hausen i. T. und durch den Werenwagerwald. Nach diesem Rundweg, werden wir an der Grillstelle Buche noch eine kleine Rast einlegen, nach der wir dann den Rückweg ins Feuerwehrhaus antreten.

Die gesamte Strecke ist kinderwagentauglich. Die weniger Wanderbegeisterten können direkt ins Feuerwehrhaus kommen. Ich lade die Einsatzabteilung, Altersabteilung, Jugendfeuerwehr und die Ehrenmitglieder mit Familie recht herzlich ein.

Christine Siber, Schriftführerin



Schwäbischer Albverein

Einladung zur Wanderung vom Schlichemursprung zur Schlichem-Wassertreppe

Da die Schlichemklamm zurzeit nicht begehbar ist, wurde die Wanderung neu geplant.

Wir treffen uns am **28.04.2024 um 9:30 Uhr** an der Heuberghalle und fahren nach Tieringen zum Wanderparkplatz Stockäcker. Nachdem wir einige Autos zum Zielort Wanderparkplatz Untere Säge gebracht haben, starten wir mit der Wanderung.

Die Wanderung führt zuerst auf den Hochalbpfad zum Schlichemursprung. Danach geht es weiter auf Wanderwegen zum Lochenstein vorbei am Schafberg und Gespaltener Fels zum Plettenberg. Der Wanderweg führt vorbei an der Plettenberghütte, um nach einem Abstieg zur Schlichem zu gelangen, die hier durch den Vorse und über die Wassertreppe in die Schlichemtalsperre fließt.

Einige Angaben zur Wanderung:

Wanderstrecke: 12,5 Kilometer
Wanderzeit: 4 Stunden
Aufstieg: 310 Meter
Abstieg: 590 Meter
Wanderführer: Ewald Kleiner

Die Wanderung ist mittelschwer und erfordert eine gute Grundkondition. Die Wanderwege sind überwiegend gut begehbar, Trittsicherheit ist erforderlich.

Wir werden an geeigneter Stelle eine Rast einlegen, deshalb bitte Rucksackvesper und genügend zum Trinken mitnehmen.

Für nähere Angaben steht der Wanderführer gerne zur Verfügung, Tel.: 07579/1433.

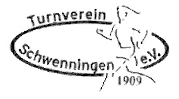
Bitte an die Ausrüstung für alle Wetterlagen denken.

Familienwanderung Amalienfelsen - VERSCHIEBUNG

Die ursprünglich für den 05.05.2024 anberaumte Familienwanderung auf den Amalienfelsen wird auf den **18.05.2024** verschoben. Genauere Informationen erfolgen zeitnah.

Wir wünschen einen guten Start in die Wandersaison.

Turnverein Schwenningen



1. Mai Wanderung

Die diesjährige 1. Mai Wanderung führt uns ins Donautal. Wir starten an der Heuberghalle um **9:00 Uhr** und bilden Fahrgemeinschaften, um nach Stetten/Nusplingen zum Hardthof zu fahren. Hier startet unsere Wanderung, vorbei an der Antoniusbuche durch das Kohltal über den Gutensteiner Berg zum Teufelslochfelsen. Von dort geht es weiter über den Kreuzfelsen am Trauf entlang, vorbei an weiteren Aussichtspunkten bis zum Rabenfelsen. Der Weg führt uns weiter über den Bröller und bergaufwärts zum Ausgangspunkt zurück.

Die Wanderzeit beträgt ca. 3,5 Stunden bei 11,2 km.

Bitte ein Rucksackvesper und Getränk mitnehmen. Den Abschluss werden wir gegen 14 Uhr/14:30 Uhr zusammen mit der „Kleinen“-Wanderung beim Grillen auf dem Schnaitkapf machen.

Der Treffpunkt für die Wanderung für die Kleinen mit Eltern, oder diejenigen, die ausschlafen wollen und nur eine kurze Strecke zurücklegen wollen, ist ebenfalls an der Turnhalle, allerdings erst um **12:30 Uhr**. Von dort werden wir die knappen 4 km auf geteertem Weg zum Grillplatz am Schnaitkapf wandern. Dort ist für ein gemütliches Lagerfeuer und Getränke gesorgt. Grillgut bitte selbst mitbringen.

Wir freuen uns auf viele große und kleine Wanderer!

Euer TV Ausschuss

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau



Veranstaltungen Haus der Natur

Beuron. Wanderung zum Glasträgerfelsen. Mittwoch, 24. April 2024, 14 Uhr

(Anmeldung bis 23.04.2024)

Ein besonderes Erlebnis im Jahresablauf ist das Austreiben der ersten Buchen im Donautal. Ihr hellgrünes Laub kontrastiert auf wundervolle Weise mit den weißgrauen Felswänden und den dunkelgrünen Nadelbäumen. Die Wanderung führt vom Tal auf die Hochfläche und zu den Aussichtspunkten Echofelsen und Glasträgerfelsen. Da die Wege teilweise schmal und steil sind, erfordert die Wanderung etwas Trittsicherheit und Kondition.

Treffpunkt: Bahnhof Hausen im Tal
Leitung: Bernd Schneck
Gebühr: 4,- €

Anmeldung bis 23. April 2024 beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Pflanzentauschbörse an der Klostermauer. Samstag, 27. April 2024, 14 Uhr bis 18 Uhr

Vielfalt kann man säen, pflanzen - und tauschen. Denn geteilte Freude ist doppelte Freude. Heimlich, still und leise verschwanden und verschwinden in den Nutzgärten Gemüsearten und Sorten. Dagegen wollen wir etwas tun. Jeder der selbst Pflanzen zieht, Saatgut vermehrt (oder übrig hat) oder etwas Besonderes für den heimischen Garten und Teller sucht, kommt hier auf seine Kosten. Bei der Pflanzentauschbörse an der Klostermauer kann man überzählige Setzlinge und Sämereien verschenken, tauschen oder verkaufen. Genauso kann man sich mit Pflanzgut eindecken, das bei der eigenen Anzucht nichts geworden ist, oder das man noch gar nicht kennt. Mit Führungen durch den

Klostergarten und den Kloster-Apfelgarten sowie allerhand Informations- und Mitmachangebote für Groß und Klein, schaffen das Haus der Natur, die BODEG und die Klostersgärtnerei einen abwechslungsreichen Rahmen. Ein Lehmbackofen sorgt für das leibliche Wohl. Patrick Kaiser von der Saatgutinitiative Tatgut und Geschäftsführer des Genbänkle e.V. beschließt die Veranstaltung mit dem Vortrag „Vielfalt säen – Zukunft ernten“.

Ort: Klosterparkplatz Beuron und entlang der Klostermauer bis zur Klostersgärtnerei.

Informationen beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Beuron. Vortrag „Vielfalt säen - Zukunft ernten.“
Alte Sorten, Biodiversität und Saatgutvermehrung.
Samstag, 27. April 2024, 17:30 Uhr**

Viele Kulturpflanzen, die es vor hundert Jahren noch gab, gelten mittlerweile als verschollen. Mit ihnen sind auch viele Farben, Formen, Düfte und Aromen auf unseren Tellern verloren gegangen. Patrick Kaiser stellt die Erhaltungsmöglichkeiten und die Bedeutung der Pflanzenvielfalt am Beispiel von Gemüse vor. Beim Genbänkle e.V. ist er für den Erhalt der Gemüse-Kulturpflanzenvielfalt in Baden-Württemberg tätig. Mit seiner Saatgutinitiative „Tatgut“ vermehrt und erhält er eine große Anzahl historischer Sorten und Gartenraritäten in Tettngang. Vortrag im Rahmen der „Pflanzentauschbörse an der Klostermauer“.

Treffpunkt: Klosterparkplatz Beuron
Referent: Patrick Kaiser, Geschäftsführer Genbänkle e.V., Saatgutinitiative Tatgut

Informationen beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Schwenningen. Auszeit-Nachmittag: Wildkräuterspaziergang - Verkostung - kreativer Ausklang.
Samstag, 27. April 2024, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr**

Genießen Sie ein paar Stunden Auszeit vom hektischen Alltag und kommen Sie der wunderbaren Flora etwas näher. Entdecken Sie die einfachen Schönheiten und Wildkräuterschätze der Natur, die sich direkt vor unserer Haustüre befinden, bei einem Nachmittag mit einem Wildkräuterspaziergang, Verkostung von Wildkräutergeschichten und einem Workshop Kräutersalbe- oder Kräutertee herstellen. Bei Regen findet ein Alternativprogramm statt.

Treffpunkt: Schwenningen, Wanderparkplatz Finstertal
Leitung: Uschi Siber, Wildkräuterpädagogin, Wander- und Landschaftsführerin

Gebühr: 18,- € inkl. Begleitskript
Anmeldung bis 25. April 2024 beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**Veranstaltungen des
Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**



Mit Magd und Schulmeister durchs Museum

Zwei spannende Führungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bietet zwei spannende Führungen durchs Museum an.

Am **Donnerstag, 18. April 2024**, nimmt ab **15 Uhr** eine Magd alle Interessierten auf eine Zeitreise ins Jahr 1900. Am **Sonntag, 21. April 2024**, berichtet ab **10:30 Uhr** ein armer Dorfschulmeister von seinem Leben in den 1920er-Jahren. Die Führungen kosten jeweils 6 Euro zuzüglich zum Museumseintritt. Anmeldungen sind möglich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461/9263200.

Am **Sonntag, 21. April 2024**, können die Besucherinnen und Besucher darüber hinaus miterleben, wie echter Schnaps gebrannt wird. Mit der museumseigenen Destilliererei geht der Schnapsbrenner zu Werke und beantwortet nebenbei gerne die Fragen seines Publikums.

Täglich um 11 Uhr und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Von 13 Uhr bis 17 Uhr gibt es täglich historische Handwerksvorführungen.

Das Museum hat von Dienstag bis Sonntag jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung.



Donaubergland

Das Projekt Donauversickerung startet durch

Zum Auftakt neue Web-App vorgestellt

Die Donauversickerung im Donaubergland ist ein weltweit einzigartiges Phänomen. In diesem Jahr wollen der Landkreis Tuttlingen, die Städte Tuttlingen und Fridingen an der Donau sowie die Gemeinde Immendingen dieses besondere Ausflugsziel besser touristisch erschließen. Koordiniert wird das Projekt durch die Donaubergland GmbH.

In wenigen Wochen werden die geplanten Info-Points an den Versinkungsstellen in Immendingen, Tuttlingen-Möhringen und Fridingen aufgebaut sein. Jetzt stellten Landrat Stefan Bär und Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel zum Auftakt eine neue webbasierte App zur Donauversickerung gemeinsam mit den Bürgermeistern Manuel Stärk (Immendingen) und Stefan Waizenegger (Fridingen), Ortsvorsteher Günther Dreher (Möhringen) und Tuttlingens Pressesprecher Arno Specht im Rathaus in Möhringen der Öffentlichkeit vor.

„Wir freuen uns, dass dieses einzigartige interkommunale Gemeinschaftsprojekt ‚Faszination Donauversickerung‘ jetzt Fahrt aufgenommen hat“, betonte Landrat Stefan Bär. „Wir wollen damit den Tourismus im Landkreis und in der Region weiter fördern und sowohl Einheimischen wie unseren Gästen dieses einmalige geologische Phänomen der Donauversickerung zugänglicher machen.“

Sowohl Fridingens Bürgermeister Stefan Waizenegger als auch sein Immendinger Kollege Manuel Stärk betonten ebenso wie die beiden Vertreter der Stadt Tuttlingen die herausgehobene Bedeutung, die dieses Gemeinschaftsprojekt, vor allem aber die Donau und die Donauversickerung, für ihre Kommunen haben. „Die Donauversickerung gibt es nur hier“, so Bürgermeister Stärk. „Und in jeder Gemeinde gibt es eigene Schwerpunkte,“ ergänzte Bürgermeister Waizenegger, „denn die Donauversickerung bietet so viele interessante Aspekte.“

Mit dabei war auch Dominic Fischer, Geschäftsführer der Agentur TourComm Germany, die die App mit der Donaubergland GmbH entwickelt hat. „Die neue Web-App ist für mich vor allem auch ein bundesweites digitales Leuchtturm-Projekt im Rahmen des aktuellen Open Data-Projektes des Deutschland-Tourismus,“ so Fischer. Sie greift nämlich als eine der ersten digitalen Anwendungen auf die Daten des deutschen „Knowledge Graph“ zurück. Das hat entscheidende Vorteile für die Nutzer.

Die neue App und die neue Broschüre wurden durch den Naturpark Obere Donau aus Mitteln des Landes und der EU gefördert. Der Aufbau der einheitlichen Info-Points wird über das Regierungspräsidium Freiburg aus Mitteln des Tourismusinfrastrukturprogramms des Landes Baden-Württemberg finanziell unterstützt.

Alle wichtigen Informationen zur Donauversickerung, zur App und zum Gemeinschaftsprojekt: www.donauversickerung.de.



Regional denken - Regional handeln

Veranstaltungen im Umland

Wir sagen Dankeschön 10 Jahre AH-Musik Reiß-Aus Schon über 10 Jahre dürfen wir für Euch musizieren, worauf wir sehr stolz sind.

Um dies gebührend zu feiern, laden wir alle Freunde der AH-Musik zu einem bunten Abend mit unserer Blasmusik und weiteren kleinen Überraschungen am **Samstag, dem 27. April 2024**, in die Hohenzollernhalle nach Frohnstetten ein.

Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr (Saalöffnung: 18:30 Uhr).

Das Feuer brennt weiter.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Seminar Akademie Innovationscampus Sigmaringen

+++ Microsoft Office 365: Aufgabenmanagement mit To-Do und Planner

Die Dinge geregelt kriegen:

- Der Aufgabenüberblick in Microsoft To-Do
- Planner: der Überblick für Projekt- und Gruppenaufgaben
- Gemeinsam arbeiten mit geteilten Boards und Listen
- Planner als Teil von Teams einsetzen

Termin: **Mittwoch, 24.04.2024, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Dozentin: Sigrid Hess

Veranstaltungsort: Online

Preis: 250 Euro zzgl. MwSt.

+++ Englisch für Bürgerbüro

In diesem Seminar für Mitarbeitende im Bürgerbüro werden gezielt die englischen Sprachfähigkeiten für die tägliche Arbeit verbessert. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erweiterung des Fachwortschatzes und der korrekten Verwendung von gängigen Redewendungen. Es werden Techniken für effektive Telefonate, für Umgang mit Aussprache und verschiedenen Akzenten sowie für Vermeidung von Missverständnissen vermittelt und geübt. Das Seminar hilft Mitarbeitenden, Hemmungen abzubauen, Englisch selbstbewusster anzuwenden und souveräner mit englischsprachigen Kundinnen und Kunden zu kommunizieren.

Termin: **Dienstag, 14.05.2024, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Dozent: Dr. Alan Fortuna

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen,

Marie-Curie-Str. 20

Preis: 295,00 Euro, zzgl. MwSt.

+++ Künstliche Intelligenz im Marketing

KI - Künstliche Intelligenz - ist derzeit in aller Munde und findet bereits in vielen Bereichen Anwendung. Die Ziele beim Einsatz von KI-Programmen und Tools liegen vor allem in einer höheren Effizienz der Marketingautomatisierung und der digitalen Transformation. Für viele kleine und mittelständische Unternehmen stellt sich jedoch die Frage, welchen Stand die aktuelle KI-Entwicklung tatsächlich hat, welche konkreten Möglichkeiten sich für Unternehmen im Marketing ergeben und welche Vor- sowie Nachteile zu beachten sind. Besonders im Marketing eröffnen sich zwar große Potenziale, jedoch existieren auch Stolpersteine und Missverständnisse.

Dieses Seminar bietet eine aktuelle Zusammenfassung des Entwicklungsstands von KI sowie konkrete Möglichkeiten und Beispiele, wie Unternehmen KI effektiv im Marketing einsetzen können, um ihre Marketingmaßnahmen auszubauen und effizienter zu gestalten. Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht notwendig.

Termin: **Donnerstag, 16.05.2024, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Dozent: Jörg Meyer, macobus

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen

Preis: 60,00 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung:
www.innovationscampus-sigmaringen.de

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Girls' Day und Boys' Day am 25. April 2024 Hochschule hat noch freie Plätze

Albstadt/Sigmaringen. Typisch männlich, typisch weiblich? Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen will Jugendliche dabei unterstützen, den Blick zu weiten und beteiligt sich auch dieses Jahr wieder am Girls' Day und Boys' Day, der bundesweit am **25. April 2024** stattfindet. An beiden Hochschulstandorten in Albstadt und Sigmaringen gibt es noch freie Plätze für Mädchen und Jungen.

Angebot Girls' Day

Unter dem Motto „Mädels machen Technik!“ veranstaltet die Fakultät Engineering in Albstadt einen Mitmach-Workshop für angehende Ingenieurinnen mit vielen spannenden Einblicken in die verschiedenen Studiengänge wie Maschinenbau, Textil- und Bekleidungstechnologie, Wirtschaftsingenieurwesen oder Digital Technology & Consulting. Die Schülerinnen stellen ihren eigenen Schlüsselanhänger her, beschäftigen sich mit chemischer Kunststoffanalyse oder Virtual Reality und erfahren, wie ein Balkonkraftwerk funktioniert. Auch Rundgänge durch die Labore stehen auf dem Programm.

An der Informatik-Fakultät in Albstadt entschlüsseln die Teilnehmerinnen Geheimbotschaften, schauen sich ein cooles Internet-Startup an und decken auf, was dieses Unternehmen so besonders macht. Nach der Mittagspause bauen und programmieren sie zusammen mit Studierenden Robo-Autos, die sich dann in einem kniffligen Parcours ein Wettrennen liefern.

Wie und wo werden Medikamente und Kosmetikprodukte hergestellt? Wie schlau muss ein Gebäude aufgebaut sein, damit dort beispielsweise Arzneimittel hergestellt werden dürfen, und was ist das Besondere an einem Reinraum? Darum geht es beim Girls'-Day-Angebot an der Fakultät Life Sciences in Sigmaringen im Bereich Pharmatechnik und technische Gebäudeausrüstung.

Angebot Boys' Day

Textil ist nur Mode?! Mit diesem Vorurteil wird am Boys' Day an der Fakultät Engineering in Albstadt aufgeräumt. Textilingenieure bauen Textilbetonbrücken, entwickeln Cabrioverdecke und Medizinprodukte oder designen Outdoor-Ausstattung für weltweit erfolgreiche Unternehmen. Die Teilnehmer bekommen einen Einblick in Berufsfelder und Karrierechancen, experimentieren im Chemie-Labor und nehmen an einem spannenden Virtual-Reality-Workshop teil. Als Erinnerung stellen sie im Textil-Labor ihren eigenen Schlüsselanhänger her.

Informationen und Anmeldung: Ausführliche Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung zu den Angeboten der Hochschule Albstadt-Sigmaringen gibt es auf den offiziellen Internetseiten des bundesweiten Girls' Day und Boys' Day:
www.girls-day.de/radar
www.boys-day.de/radar

Campus Galli: 19. - 21. April 2024: Themenwochenende

„Natürlich bunt - Färben mit Pflanzen“

Schon seit einigen Jahren kommt Färberin Roswitha Schweichel zu Campus Galli, um ein ganzes Wochenende lang Einblicke in die alte Tradition des Färberhandwerks zu geben.

Bereits am Freitag beginnt sie mit den Vorbereitungen und vermittelt nebenher viel Wissenswertes über den Umgang mit mittelalterlichen Färbemethoden. Ihre Erfahrung auf diesem Gebiet ist groß, denn sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den typischen Färbepflanzen wie Waid, Wau, Krapp und Färberkamille, die bereits im Mittelalter eigens zu diesem Zweck kultiviert waren und von denen einige auch auf dem Campus angebaut werden. Weitere Pflanzen, etwa Goldrute, Rainfarn oder Birkenblätter, sammeln wir auf dem Gelände.

Seien Sie dabei, wenn am offenen Feuer gefärbt wird. Nebenbei werden die Färbegänge genau dokumentiert und es wird untersucht, welchen Einfluss unterschiedliche Beizen, das Material des jeweiligen Färbegefäßes oder die Herkunft der Wolle auf das Farbergebnis haben.

2. Kleidertauschparty – Tauschen statt Wegwerfen - im alten Kloster in Inzigkofen

Nach dem großen Erfolg der 1. Kleidertauschparty im Oktober 2023 gibt es nun eine Neuauflage.

Die Gemeinde Inzigkofen mit dem BürgerTreff Inzigkofen, ehrenamtliche Helfer*innen, der Volkshochschule im alten Kloster in Inzigkofen, dem Kinderferienprogramm Inzigkofen und der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ), möchten sich aktiv für die Nachhaltigkeit von Kleidungsstücken einsetzen und laden Frauen von XS bis XXXL zum Tauschen statt Wegwerfen von Damenbekleidung und Accessoires ein.

Am **Sonntag, 28.04.2024 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** findet eine Kleidertauschparty im alten Kloster in Inzigkofen statt. Jeder kann unbegrenzt gut erhaltene, schöne Kleidungsstücke und Accessoires tauschen, oder gegen Spende erwerben.

Die Annahme der Waren findet am Donnerstag, 25.04.2024 und Freitag, 26.04.2024 von 14:30 Uhr – 17 Uhr und am Samstag, 27.04.2024 von 14 Uhr bis 16 Uhr am Haupteingang der Vhs bei Frau Henriques statt. Am Veranstaltungstag können jedoch auch von 11 Uhr bis 16 Uhr noch Kleidungsstücke abgegeben werden.

Es gibt außerdem ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen Workshops, unter anderem bietet Frau Schmitz vom Kinderferienprogramm die Herstellung von Upcycling-Schmuck aus Papierperlen und die SEZ einen Siebdruck-Workshop an. Außerdem werden Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten. Wer schon immer mal das alte Kloster kennenlernen wollte, kann an diesem Tag an einer Führung durch die Räumlichkeiten um 15 Uhr oder um 16:30 Uhr teilnehmen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Kinderferienprogramm Inzigkofen zugute.

Sonstiges

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke im Landkreis Sigmaringen

In unserem Landkreis sind wir mit insgesamt 9 Selbsthilfegruppen vertreten.

Wir unterstützen Betroffene und Angehörige und begleiten sie gerne in ihrer neuen Lebensphase. Mit unseren persönlichen Erlebnissen können wir ihre Situation nachempfinden und unsere Erfahrungen mit ihnen austauschen.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Gruppen erhalten Sie

unter: www.suchtberatung-sigmaringen.de/ oder
Tel.: 07571/4188.

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Für alle, die ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von sonn- und feiertags verkehrenden Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durchs naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr dauert das Freizeit-Netz vom 1. Mai 2024 bis zum 20. Oktober 2024.

In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden.

Mit den neuen Angeboten Deutschlandticket und Deutschlandticket JugendBW sowie den naldo-Tagestickets sind Ausflüge im naldoland bequem und preiswert möglich. Und wer ganz ohne Tarifkenntnis und Ticketwahl einsteigen und in ganz Baden-Württemberg unterwegs sein möchte, fährt am besten per App mit CiCoBW (Check-in-Check-out-Baden-Württemberg).

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz“. Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de.

Ende des redaktionellen Teils